

Betriebliche Altersversorgung

Christiane Droste-Klemp
1. Oktober 2021

Referentin



Christiane Droste-Klempp
**Magister Volkswirtschaftslehre/
Germanistik/Geschichte**

- Beraterin zu sämtlichen Themen der Entgeltabrechnung
- Zahlreiche Publikationen zu den Themen Lohnsteuer-, Sozialversicherungsrecht, bAV, ATZ und flexible Arbeitszeit
- Ausgebildet zur Blended-Learning-Trainerin

Inhaltsverzeichnis

Überblick: Alle Durchführungswege der bAV	4
Der Rechtsanspruch auf eine bAV	8
Arbeitgeber-Pflichtzuschuss ab 01/2022	10
Die Durchführungswege der bAV	20
Ansparphase und Leistungsphase der bAV	28
Das Verteil- und das Aufzehrmodell	37
Mischfinanzierung Arbeitgeber/Arbeitnehmer	46
Wechselwirkung unterschiedlicher Durchführungswege	50
Abrechnung von Betriebsrenten/Versorgungsbezüge	60
Portabilität	75
Arbeitgeberpflichten und Haftungsrisiken	77



Überblick: Alle Durchführungswege der bAV

Altersversorgung

Gesetzliche Altersversorgung

Betriebliche Altersversorgung

Private Altersversorgung

umlagefinanziert

VBL/ZVK Pensionskasse

§§ 3 Nr. 56, 63; 40b EStG;
individuell

Direktzusage

§ 11 EStG

Unterstützungskasse

§ 11 EStG

kapitalgedeckt

Direktversicherung

§§ 3 Nr. 63; 40b EStG

Pensionskasse

§§ 3 Nr. 63; 40b EStG

Pensionsfonds

§ 3 Nr. 63 EStG

Die Durchführungswege der bAV

Kapitalgedeckte Durchführungswege

- Pensionszusagen (PZ)
- Unterstützungskassen (UK)



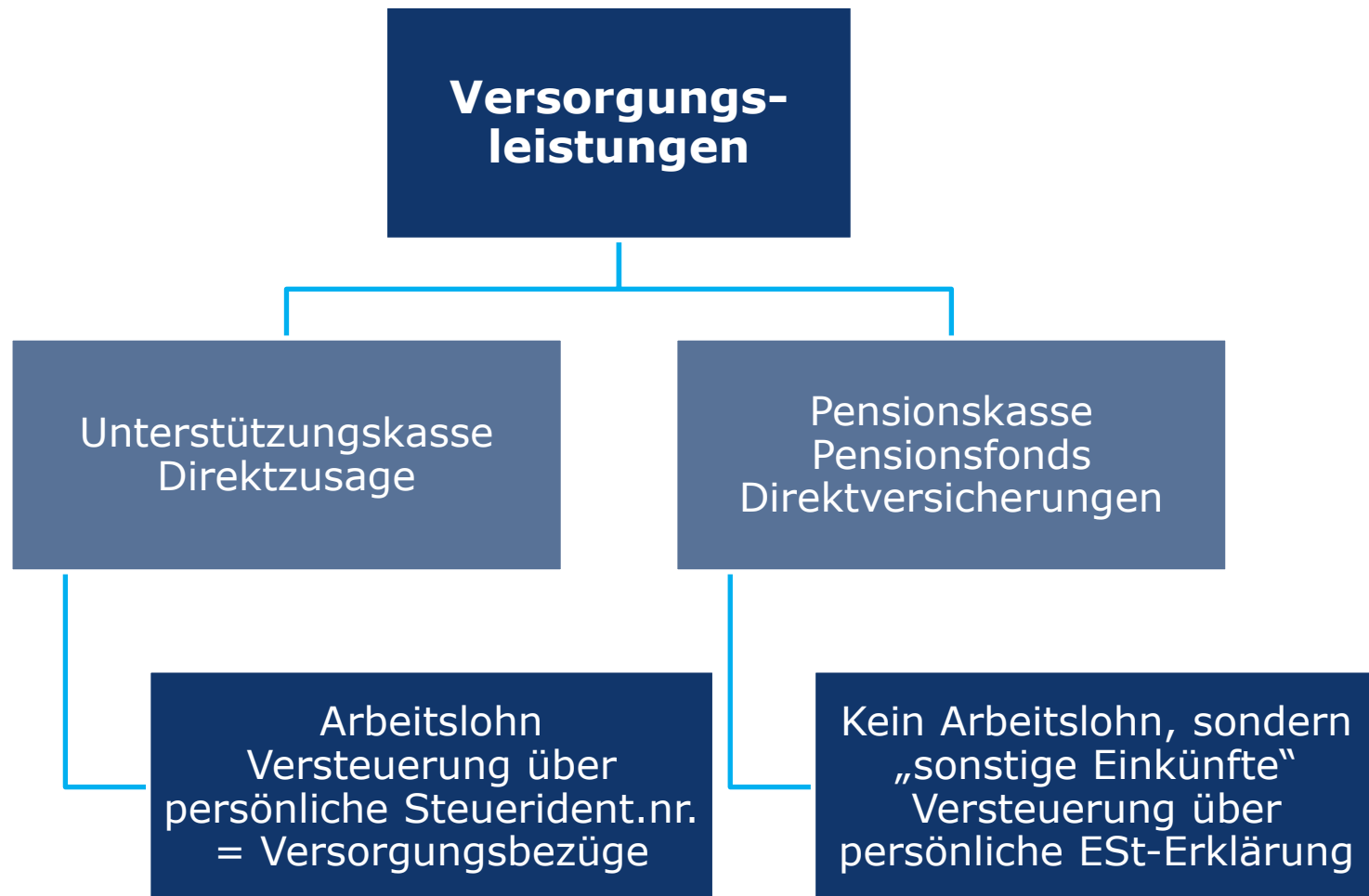
Interne Durchführungswege

-
- Direktversicherungen (DV)
 - Pensionskassen (PK)
 - Pensionsfonds (PF)



Externe Durchführungswege

Übersicht Steuerliche Behandlung Versorgungsleistungen





2.

**Rechtsanspruch auf
eine bAV**

Einklagbarer
Rechtsanspruch

4 % der Beitrags-
bemessungsgrenze RV (West)
2021: 3.408 Euro p.a. / 284
Euro mtl. (bundeseinheitlich)

§ 1a Abs. 1 Satz 1 BetrAVG

„Der Arbeitnehmer kann von seinem Arbeitgeber verlangen, dass von seinen künftigen Entgeltansprüchen bis zu 4 von Hundert der jeweiligen Beitragsbemessungsgrenze der allgemeinen Rentenversicherung durch Entgeltumwandlung für seine betriebliche Altersversorgung verwendet werden.“



3.

**AG-Pflichtzuschuss
ab 01/2022**

Das Betriebsrentenstärkungsgesetz und die Durchführungswege

Das BRSg und die Durchführungswege

Versorgungsverhältnis

bAV über einen externen Versorgungsträger:

- **Direktversicherung**
- **Pensionskasse**
- **Pensionsfonds**

Arbeitgeberzuschuss bei Entgeltumwandlung

Zus. AG-Leistung von 15 % bei Ersparnis SV_AG-Anteil (§ 1a Abs. 1a BetrAVG)

Durchführungswege: Pensionskasse, Pensionsfonds und Direktversicherung

Verpflichtend bei Entgeltumwandlung!

Versorgungszusage ab 1. Januar 2019

- Neueinstellungen
- Zusätzliche bAV ab 1. Januar 2019

Verpflichtender Zuschuss des Arbeitgebers von 15 %, soweit sich der AG SV-Beiträge erspart

Für alle zum 31. Dezember 2018 bestehenden Versorgungszusagen ergibt sich eine Zuschusspflicht erst ab 2022!

Arbeitgeberzuschuss bei Entgeltumwandlung

Das Arbeitsentgelt des Arbeitnehmers liegt ...

- **innerhalb** der BBG in der KV/PV
- und innerhalb der BBG in der RV/ALV.



- Zuschuss in Höhe von 15 %, bezogen auf den umgewandelten Betrag

- nur innerhalb der BBG in der RV/ALV,
- die BBG in der KV und PV ist jedoch überschritten



- Zuschuss in Höhe der **tatsächlichen AG-Ersparnis** bei den SV-Beiträgen (10,50 %, Spitzabrechnung)
- Freiwillig 15 % zulässig

- über der BBG in der RV/ALV.

Keine SV-Ersparnis auf den AG-Anteil zur SV



- Kein Zuschuss vorgeschrieben
- Freiwillig 15 % zulässig

AG-Pflichtzuschuss ab 01/2022

BBG KV/PV 4.837,50 EURO*

Gehalt 3.000 Euro
Direktversicherung - 100 Euro
Nach § 3 Nr. 63 EStG

- Volle SV-Ersparnis
- AG-Pflichtzuschuss 15 %

ZWISCHEN BBG KV/PV-RV/AV

Gehalt 5.000 Euro
Direktversicherung - 100 Euro
Nach § 3 Nr. 63 EStG

- Nur RV/AV-Ersparnis
- AG-Pflichtzuschuss-
Spitzabrechnung 10,50 %

BBG RV/AV 7.100 EURO/6.700 EURO*

Gehalt 8.000 Euro
Direktversicherung - 100 Euro
Nach § 3 Nr. 63 EStG

- Keine SV-Ersparnis
- Kein AG-Pflichtzuschuss

* Werte aus 2021

Gründe für oder gegen eine „Spitzabrechnung“

Gründe **für** eine „Spitzabrechnung“

- Es kommt zu keiner Zusatzkostenbelastung für den Arbeitgeber
- Es wird nur die Ersparnis des SV-AG-Anteils an den Arbeitnehmer weitergegeben

Gründe **gegen** eine „Spitzabrechnung“

- Sehr hoher Verwaltungsaufwand – die Eingaben im Entgeltabrechnungssystem müssen fortwährend aktualisiert werden (RS mit IT-Abteilung)
- Bei variablen Bezügen um die jeweiligen Beitragsbemessungsgrenzen kommt es zu ständigen Anpassungen und damit zu erhöhten Rückfragen seitens der betreffenden Arbeitnehmer.

Möglichkeiten der Umsetzung des AG-Pflichtzuschuss **ab 01/2022**

Bewertung aller DV, PK, PF **ohne** Mindestzuschuss

Rechtzeitiger Kontakt mit dem jeweiligen
Versicherungsunternehmen

Verschiedene Umsetzungsvarianten:

1. **Aufstockung in den bestehenden Vertrag ist möglich**
2. **Keine Aufstockung in den bestehenden Vertrag möglich, dann:**
 - a. **Entweder einvernehmliche Vereinbarung über eine „Insich-Berechnung“**
 - b. **Oder einen Neuvertrag**

Möglichkeiten der Umsetzung des AG-Pflichtzuschuss **ab 01/2022**

Variante 1: Aufstockung des bestehenden Vertrages

Bewertung aller DV, PK, PF ohne Mindestzuschuss

Gehalt 3.000,00 Euro DV 100,00 Euro		Gehalt 5.000,00 Euro DV 100,00 Euro		Gehalt 8.000,00 Euro DV 100,00 Euro	
100,00 Euro*15%		100,00 Euro*10,50%		100,00 Euro*0%	
AN-Anteil DV	100,00 Euro	AN-Anteil DV	100,00 Euro	AN-Anteil DV	100,00 Euro
AG-Anteil DV	15,00 Euro	AG-Anteil DV	10,50 Euro	AG-Anteil DV	0,00 Euro
Vers.betrag	115,00 Euro	Vers.betrag	110,50 Euro	Vers.betrag	100,00 Euro

Möglichkeiten der Umsetzung des AG-Pflichtzuschuss **ab 01/2022**

Variante 2a: Einvernehmliche Vereinbarung „Insich-Berechnung“

Bewertung aller DV, PK, PF ohne Mindestzuschuss

Gehalt 3.000,00 Euro DV 100,00 Euro		Gehalt 5.000,00 Euro DV 100,00 Euro		Gehalt 8.000,00 Euro DV 100,00 Euro	
100,00 Euro/1,15		100,00 Euro/1,1050		100,00 Euro	
AN-Anteil DV	86,96 Euro	AN-Anteil DV	90,50 Euro	AN-Anteil DV	100,00 Euro
AG-Anteil DV	13,04 Euro	AG-Anteil DV	9,50 Euro	AG-Anteil DV	0,00 Euro
Vers.betrag	100,00 Euro	Vers.betrag	100,00 Euro	Vers.betrag	100,00 Euro

Möglichkeiten der Umsetzung des AG-Pflichtzuschuss **ab 01/2022**

Konstellation 2b: Neuvertrag

Bewertung aller DV, PK, PF ohne Mindestzuschuss

Gehalt 3.000,00 Euro DV 100,00 Euro		Gehalt 5.000,00 Euro DV 100,00 Euro		Gehalt 8.000,00 Euro DV 100,00 Euro	
100,00 Euro*15%		100,00 Euro*10,50%		100,00 Euro*0%	
AG-Anteil DV	15,00 Euro	AG-Anteil DV	10,50 Euro	AG-Anteil DV	0,00 Euro
Vers.betrag	15,00 Euro	Vers.betrag	10,50 Euro	Vers.betrag	0,00 Euro



4.

Die Durchführungswege der bAV

Altersversorgung

Gesetzliche Altersversorgung

Betriebliche Altersversorgung

Private Altersversorgung

umlagefinanziert

VBL/ZVK Pensionskasse

§§ 3 Nr. 56, 63; 40b EStG;
individuell

Direktzusage

§ 11 EStG

Unterstützungskasse

§ 11 EStG

kapitalgedeckt

Direktversicherung

§§ 3 Nr. 63; 40b EStG

Pensionskasse

§§ 3 Nr. 63; 40b EStG

Pensionsfonds

§ 3 Nr. 63 EStG

Altersversorgung

Alterseinkünftegesetz

Langfristiges Ziel:

- Gleiche Besteuerung von gesetzlichen Renten, bAV-Renten und Pensionen!

→ **Nachgelagerte Besteuerung!**



Altersversorgung

Alterseinkünftegesetz

Übergangszeitraum ab 2005 – 2040:

Versorgungsbezüge

(Auszahlungen UK/DZ)



Einführung Zuschlag zum Versorgungsfreibetrag ab **2005** in Höhe von **900 Euro**

Abbau VFB bis **2040**

bAV



Ausbau der Steuerfreiheit in der Ansparphase
§§ 3 Nr. 63, 56 EStG

Steuerpflicht in der Auszahlungsphase
§ 22 Nr. 5 EStG

Gesetzliche Rente



Erhöhung Ertragsanteil auf 50 % für alle Bestandsrenten und Neurenten im **Jahre 2005**

Anstieg der Ertragsanteile:
Rentenbeginn 2006: 52 %
Rentenbeginn 2021: 81 %
Rentenbeginn 2040: 100 %

Kompaktübersicht: Steuerrechtliche Entwicklung

(vgl. aktuelles BMF-Schreiben v. 12.8.2021, IV C 5 – S 2333/19/10008 :017)

Gültigkeit	§ 40b EStG	§ 3 Nr. 63 EStG	Indiv. St-pfl.
Bis 31.12.2004	Alle DV sowie PK über 4% der BBG RV/AV Bis max. 1.752 Euro (Ausnahme GRV)	4% der BBG RV/AV PK/PF	Wenn über 4% BBG RV/AV bzw. über 1.752 Euro
Ab 01.01.2005 bis 31.12.2017	Altverträge, bis zum 31.12.2004	4% der BBG RV/AV PK/DV/PF Zzgl. 1.800 Euro steuerfrei, wenn nicht im gl. KJ § 40b EStG angewandt wurde	Alles über 4% BBG RV/AV bei gleichzeitiger Anwendung § 40b Alles über 4% + 1.800 Euro
Ab 01.01.2018	Für Neuverträge DV/PK wieder möglich, wenn vor 01/2018 § 40b EStG angewandt wurde	8% der BBG RV/AV	Alles über 8% BBG RV/AV

Kompaktübersicht: Sozialversicherungsrechtliche Entwicklung

Gültigkeit	§ 40b EStG	§ 3 Nr. 63 EStG	Indiv. St-pfl.
Bis 31.12.2004	DV (ggf. PK) 1.752 Euro sv-frei, wenn als EZ oder AG-finanziert	4% der BBG RV/AV sv- frei PK/PF	Wenn über 4% BBG RV/AV bzw. § 40b AN-finanziert vom laufendem Entgelt
Ab 01.01.2005 bis 31.12.2017	Altverträge, bis zum 31.12.2004	4% der BBG RV PK/DV/PF sv-frei, 1.800 Euro sv-pflichtig	Wenn über 4% BBG RV bzw. § 40b AN-finanziert vom laufendem Entgelt
Ab 01.01.2018	Für Neuverträge DV/PK wieder möglich, wenn vor 01/2018 § 40b angewandt wurde, dann sv-frei, wenn EZ oder AG-finanziert	4% der BBG RV PK/DV/PF	Wenn über 4% BBG RV bzw. § 40b AN-finanziert vom laufendem Entgelt

Kompaktübersicht: Fünf DFW im Steuer- und SV-Recht - Ansparphase

Direktzusage/Unterstützungskasse	Direktversicherung/Pensionskasse/ Pensionsfonds
Lohnsteuerrecht	Lohnsteuerrecht
Arbeitgeber/Arbeitnehmer ■ Unbegrenzte Steuerfreiheit (§ 11 EStG)	Arbeitgeber/Arbeitnehmer ■ 8% der BBG RV West nach § 3 Nr. 63 EStG steuerfrei (6.816 Euro/568 Euro) ■ Inkl. 1.752 Euro nach § 40b EStG
Sozialversicherungsrecht	Sozialversicherungsrecht
Arbeitgeber ■ Unbegrenzte SV-Freiheit Arbeitnehmer ■ 4% der BBG RV West sv-frei (3.408 Euro/ 284 Euro)	Arbeitgeber/Arbeitnehmer ■ 4% der BBG RV West sv-frei (3.408 Euro/ 284 Euro) ■ Exkl. 1.752 Euro nach § 40b EStG

Korrekte Anwendung der Pauschalierung nach § 40b EStG

- Seit 2018 besteht für Beiträge in eine Pensionskasse oder eine Direktversicherung ein faktisches Wahlrecht zwischen Steuerfreiheit nach § 3 Nr. 63 EStG oder Pauschalierung mit 20 % nach § 40b EStG a.F.
- Voraussetzung: Bis spätestens 31. Dezember 2017 wurde für diesen Arbeitnehmer mindestens ein Beitrag zurecht nach § 40b EStG a.F. pauschal versteuert (personenbezogene Vergünstigung).
- Voraussetzung: Es liegt ein entsprechender Nachweis vor. Lohnabrechnungen bzw. Bestätigung des vorigen Arbeitgebers oder Bestätigung der Versicherung

Seit 2018 spielt es keine Rolle mehr, ob es sich um eine Alt- oder Neuzusage handelt.



5.

**Beispiele:
Ansparphase und
Leistungsphase der
bAV**

Die Durchführungswege der bAV

Legende zu den nachfolgenden Beispielen:

- L – laufende
- F – frei
- S – sonstige Bezüge
- P – pauschal
- E – Einmalbezüge

Die Durchführungswege der bAV

Beispiel Ansparphase: Interner Durchführungsweg

Gehaltsverzicht für eine Unterstützungskasse (UK)

Praxisbeispiel: Gehalt 8.000 Euro – Gehaltsverzicht in Höhe von 500 Euro für eine Unterstützungskasse (UK)

Bruttobezüge		Std/Tage	Faktor	Steuer	SV	%-Zuschl.	Bruttobetrag
Gehalt				L	L		8.000,00 Euro
Gehaltsverzicht UK				L	L		-500,00 Euro
Bewertung UK				F	F		500,00 Euro
							Gesamtbrutto
							8.000,00 Euro

St-Tg.	Steuerbrutto		LSt	Ki-Steuer		Solz	steuerliche Abzüge
30	7.500,00 Euro						

SV - Tg.	KV/PV Brutto	RV/AV Brutto	KV-Beitr.	PV-Beitr.	RV-Beitr.	AV-Beitr.	SV-Abzüge
30	4.837,50 Euro (BBG KV)	7.100,00 Euro (BBG RV West); 6.700,00 Euro (BBG RV Ost)					

Die Durchführungswege der bAV

Beispiel „Rentner“

Auszahlung von 80.000 Euro aus Unterstützungskasse (UK)

Aufgaben des ehemaligen Arbeitgebers:

- Lohnsteuer: Kapitalauszahlung als Versorgungsbezug (ermäßigte Besteuerung)
- Sozialversicherung: Meldung der Auszahlung an die Krankenkasse nach dem Zahlstellenmeldeverfahren (ZMV)

Bruttobezüge		Std/ Tage	Faktor	Steuer	SV	%-Zuschl.	Bruttobetrag
Kapitalauszahlung UK				S	F		80.000,00 Euro
							Gesamtbrutto
							80.000,00 Euro
St- Tg.	Steuerbrutto		LSt	Ki-Steuer		Solz	steuerliche Abzüge
30	80.000,00 Euro						
SV - Tg.	KV/PV Brutto	RV/AV Brutto	KV- Beitr.	PV- Beitr.	RV-Beitr.	AV- Beitr.	SV- Abzüge
30							

Die Durchführungswege der bAV

Lohnsteuerbescheinigung 2021

1.	Bescheinigungszeitraum	vom - bis	
	2. Zeiträume ohne Anspruch auf Arbeitslohn	Anzahl „U“	
	Großbuchstaben (S, M, F)		
		EUR	Ct
3.	Bruttoarbeitslohn einschl. Sachbezüge ohne 9. und 10.		
4.	Einbehaltene Lohnsteuer von 3.		
5.	Einbehaltener Solidaritätszuschlag von 3.		
6.	Einbehaltene Kirchensteuer des Arbeitnehmers von 3.		
7.	Einbehaltene Kirchensteuer des Ehegatten/Lebenspartners von 3. (nur bei Konfessionsverschiedenheit)		
8.	In 3. enthaltene Versorgungsbezüge		
9.	Ermäßig besteuerte Versorgungsbezüge für mehrere Kalenderjahre	80.000,00	
10.	Ermäßig besteuerten Arbeitslohn für mehrere Kalenderjahre (ohne 9.) und ermäßig besteuerte Entschädigungen		
11.	Einbehaltene Lohnsteuer von 9. und 10.		

Die Durchführungswege der bAV

Beispiel Ansparphase: Externer Durchführungsweg

Klassische Entgeltumwandlung mit Direktversicherungs-Altvertrag nach § 40b EStG

Lösung: Gehalt 4.000 Euro, Weihnachtsgeld 2.000 Euro; Jahresbeitrag 1.752 Euro
Direktversicherung (DV) nach § 40b EStG als Entgeltumwandlung mit dem Weihnachtsgeld.

Bruttobezüge		Std/T age	Faktor	Steuer	SV	%-Zuschl.	Bruttobetrag
Gehalt				L	L		4.000,00 Euro
Weihnachtsgeld				S	E		2.000,00 Euro
DV § 40b				S	E		-1.752,00 Euro
DV § 40b				P	F		1.752,00 Euro
Abwälzung P-Steuer (inkl. Soli!)				F	F		- 401,21 Euro
							Gesamtbrutto
							5.598,79 Euro
St-Tg.	Steuerbrutto		LSt	Ki-Steuer		Solz	steuerliche Abzüge
	4.000,00 Euro 248,00 Euro						
SV-Tg.	KV/PV Brutto	RV/AV Brutto	KV- Beitr.	PV- Beitr.	RV-Beitr.	AV- Beitr.	SV- Abzüge
	4.000,00 Euro 248,00 Euro	4.000,00 Euro 248,00 Euro					

Die Durchführungswege der bAV

Beispiel Leistungsphase

Beispiel Leistungsphase: 120.000 Euro Kapital DV

Aufgaben der Versicherung:

- Einkommensteuer: Meldung Versicherung ans Finanzamt, dass steuerfrei, da nach § 40b EStG pauschal versteuert.
- Sozialversicherung: Meldung Versicherung an die Krankenkasse nach dem Zahlstellenmeldeverfahren (ZMV).

Die Durchführungswege der bAV

Beispiel Ansparphase: Externer Durchführungsweg

Klassischer Gehaltsverzicht mit Pensionskasse (PK) nach § 3 Nr. 63 EStG.

Lösung: Gehalt 4.000 Euro, Gehaltsverzicht Pensionskasse 200 Euro nach § 3 Nr. 63 EStG – Verteilmodell.

Bruttobezüge		Std/ Tage	Faktor	Steuer	SV	%-Zuschl.	Bruttobetrag
Gehalt				L	L		4.000,00 Euro
Gehaltsverzicht PK				L	L		-200,00 Euro
Bewertung PK				F	F		200,00 Euro
							Gesamtbrutto
							4.000,00 Euro
St- Tg.	Steuerbrutto		LSt	Ki-Steuer		Solz	steuerliche Abzüge
30	3.800,00 Euro						
SV- Tg.	KV/PV Brutto	RV/AV Brutto	KV- Beitr.	PV- Beitr.	RV-Beitr.	AV- Beitr.	SV- Abzüge
30	3.800,00 Euro	3.800,00 Euro					

Die Durchführungswege der bAV

Beispiel Leistungsphase

Beispiel Leistungsphase: 300 Euro Rente PK

Aufgaben der Versicherung:

- Einkommensteuer: Meldung Versicherung ans Finanzamt, dass steuerpflichtig, da nach § 3 Nr. 63 noch nicht versteuert – Versteuerung im Rahmen der privaten Einkommensteuererklärung.
- Sozialversicherung: Versicherung ist Zahlstelle und beitragsabführungspflichtig (KV/PV).



Besonderheit für die Gehaltsabrechnung: Das Verteil- und das Aufzehrmodell

Die Durchführungswege der bAV

Das Verteil- und das Aufzehrmodell

- **Verteilmodell**

- „Pro rata“ – auf 12 Monate verteilt

- **Aufzehrmodell**

- „En bloc“ – zum Jahresbeginn bis zur vollständigen Aufzehrung

Das Verfahren kann vom Arbeitgeber selbst festgelegt werden, ist nicht tariflich festgelegt.

Die Durchführungswege der bAV

Beispiel Verteilmodell

Herr Fitz spart monatlich 400 Euro von seinem Gehalt in eine Pensionskasse ein. Sein Gehalt beträgt 5.500 Euro.

Gehalt 5.500 Euro	Gehaltsverzicht 400 Euro	Steuerrechtliche Beurteilung		
		Steuerfrei § 3 Nr. 63 EStG (max. 568 Euro Monat)	SV-frei (max. 4 % BBG RV = 284 Euro/Monat)	Individuell beitrags- pflichtig Arbeitnehmer
Arbeitnehmeranteil	400 Euro			
Steuerrechtliche Beurteilung		400 Euro		0 Euro
Sozialversicherungs- rechtliche Beurteilung			284 Euro	116 Euro
Steuerbrutto ArbN	5.100 Euro			
SV-Brutto ArbN	5.216 Euro			

Die Durchführungswege der bAV

Beispiel Verteilmodell

Gehaltsabrechnung Herr Fitz Januar-Dezember

LA	Bruttobezüge				St	SV	%-Zuschl.	Bruttobetrag	
1	Gehalt				L	L		5.500,00 Euro	
2	PK Gehaltsverzicht				L	L		- 400,00 Euro	
3	PK				F	F		400,00 Euro	
								Gesamtbr.o	
								5.500,00 Euro	
Steuer Tage	Steuerbrutto		LSt		K-St		Solz		steuerliche Abzüge
30	5.100,00 Euro								
SV Tage	KV/PV Brutto	RV/AV Brutto	KV/ ZB	PV	RV		AV	SV- Abzüge	
30	4.837,50 Euro	5.216,00 Euro							
								Abzüge gesamt	
								Netto	
								Euro	
								Nettobe- und Abzüge	

Die Durchführungswege der bAV

Beispiel Aufzehrmodell

Herr Fitz spart monatlich 400 Euro von seinem Gehalt in eine Pensionskasse ein. Sein Gehalt beträgt 5.500 Euro.

Gehalt 4.500 Euro		Steuerrechtliche Beurteilung	
		Davon steuerfrei § 3 Nr. 63 EStG 6.816 Euro/Jahr	Davon sozialversicherungsfrei 3.408 Euro/Jahr
Januar	400 Euro	400 Euro	400 Euro
Februar	400 Euro	400 Euro	400 Euro
März	400 Euro	400 Euro	400 Euro
April	400 Euro	400 Euro	400 Euro
Mai	400 Euro	400 Euro	400 Euro
Juni	400 Euro	400 Euro	400 Euro
Juli	400 Euro	400 Euro	400 Euro
August	400 Euro	400 Euro	400 Euro
September	400 Euro	400 Euro	208 Euro
Oktober	400 Euro	400 Euro	0 Euro
November	400 Euro	400 Euro	0 Euro
Dezember	400 Euro	400 Euro	0 Euro

Die Durchführungswege der bAV

Beispiel Aufzehrmodell

Gehaltsabrechnung Herr Fitz Januar-August

LA	Bruttobezüge				St	SV	%-Zuschlag	Bruttobetrag	
1	Gehalt				L	L		5.500,00 Euro	
2	PK Gehaltsverzicht				L	L		- 400 Euro	
3	PK				F	F		400 Euro	
								Gesamtbrutto	
								5.500,00 Euro	

Steuer Tage	Steuerbrutto		LSt		KiSt		SolZ		steuerliche Abzüge	
30	5.100,00 Euro									
SV Tage	KV/PV Brutto	RV/AV Brutto	KV/ ZB	PV	RV		AV	SV-Abzüge		
30	4.837,50 Euro	5.100,00 Euro								

								Abzüge gesamt	
								Netto	
								Euro	
				Nettobe- und abzüge					
								Euro	

Die Durchführungswege der bAV

Beispiel Aufzehrmodell

Gehaltsabrechnung Herr Fitz September

LA	Bruttobezüge				St	SV	%-Zuschlag	Bruttobetrag	
1	Gehalt				L	L		5.500,00 Euro	
2	PK Gehaltsverzicht				L	L		- 400 Euro	
3	PK				F	F		400 Euro	
								Gesamtbrutto	
								5.500,00 Euro	
Steuer Tage	Steuerbrutto		LSt		KiSt		SolZ		steuerliche Abzüge
30	5.100,00 Euro								
SV Tage	KV/PV Brutto	RV/AV Brutto	KV/ ZB	PV	RV		AV	SV-Abzüge	
30	4.837,50 Euro	5.292,00 Euro							
								Abzüge gesamt	
								Netto	
								Euro	
								Nettobe- und abzüge	
								Euro	

Die Durchführungswege der bAV

Beispiel Aufzehrmodell

Gehaltsabrechnung Herr Fitz Oktober bis Dezember

LA	Bruttobezüge				St	SV	%-Zuschlag	Bruttobetrag	
1	Gehalt				L	L		5.500,00 Euro	
2	PK Gehaltsverzicht				L	L		- 400 Euro	
3	PK				F	F		400 Euro	
								Gesamtbrutto	
								5.500,00 Euro	
Steuer Tage	Steuerbrutto		LSt		KiSt		SolZ		steuerliche Abzüge
30	5.100,00 Euro								
SV Tage	KV/PV Brutto	RV/AV Brutto	KV/ ZB	PV	RV		AV	SV-Abzüge	
30	4.837,50 Euro	5.500,00 Euro							
								Abzüge gesamt	
								Netto	
								Euro	
								Nettobe- und abzüge	
								Euro	

Gründe für oder gegen Verteil-Aufzehrmodell

Gründe für/gegen das Verteilmodell

- **Für:** Leicht verständlich und über die Verdienstabrechnung sehr gut nachvollziehbar.
- **Gegen:** Im Fall von unterjährigen Austritten kann es zu erhöhten SV-Abzügen für den Arbeitnehmer und für den Arbeitgeber kommen.

Gründe für/gegen das Aufzehrmodell

- **Für:** Im Fall von unterjährigen Austritten kommt es weder für den Arbeitnehmer noch für den Arbeitgeber zu zusätzlichen Kostenbelastungen in der Sozialversicherung.
- **Gegen:** Die Verdienstabrechnungen sind schwierig nachzuvollziehen und da in einigen Fällen zum Ende des Kalenderjahres der SV-Freibetrag (4%) aufgebraucht ist, kommt es zu erhöhter Nachfrage seitens der Arbeitnehmer zu ihrer Verdienstabrechnung (durch höhere Abzüge und einen geringeren Überweisungsbetrag).



7.

**Mischfinanzierung
Arbeitgeber/
Arbeitnehmer**

Die Durchführungswege der bAV

Mischfinanzierung Arbeitgeber – Arbeitnehmer

Externe Durchführungswege können:

Lohnsteuer |

Bis maximal 8 % der jährlichen Beitragsbemessungsgrenze in der Rentenversicherung (West). Aktuell sind das 8 % aus 85.200 Euro
= 6.816 Euro Jahr / 568 Euro Monat

Sozialversicherung |

Bis maximal 4 % der jährlichen Beitragsbemessungsgrenze in der Rentenversicherung (West). Aktuell sind das 4 % aus 85.200 Euro
= 3.408 Euro Jahr / 284 Euro Monat

Diese Werte müssen sich Arbeitgeber und Arbeitnehmer „teilen“!

Die Durchführungswege der bAV

Beispiel Mischfinanzierung PK nach § 3 Nr. 63 EStG

Frau Vorsorge verzichtet monatlich auf 200 Euro von ihrem Gehalt (4.000 Euro) für eine Pensionskasse (PK) und der Arbeitgeber zahlt zusätzlich 100 Euro in diese Pensionskasse.

Bruttobezüge		Std/ Tage	Faktor	Steuer	SV	%-Zuschl.	Bruttobetrag
Gehalt				L	L		4.000,00 Euro
							Gesamtbrutto
St-Tg.	Steuerbrutto		LSt	Ki-Steuer		Solz	steuerliche Abzüge
SV-Tg.	KV/PV Brutto	RV/AV Brutto	KV- Beitr.	PV- Beitr.	RV- Beitr.	AV- Beitr.	SV- Abzüge

Die Durchführungswege der bAV

Beispiel Mischfinanzierung PK nach § 3 Nr. 63 EStG

Ergebnis: Frau Vorsorge verzichtet monatlich auf 200 Euro von ihrem Gehalt (4.000 Euro) für eine Pensionskasse und der Arbeitgeber zahlt zusätzlich 100 Euro in diese Pensionskasse.

200 Euro AN steuer-sv-frei, 100 Euro AG steuerfrei, aber nur 84 Euro sv-frei

Bruttobezüge		Std/Tage	Faktor	Steuer	SV	%-Zuschlag	Bruttobetrag
Gehalt				L	L		4.000,00 Euro
PK ArbN				L	L		-200,00 Euro
PK ArbN				F	F		200,00 Euro
PK ArbG				F	F		100,00 Euro
PK ArbG				F	F		-100,00 Euro
							Gesamtbrutto
							4.000,00 Euro
St-Tg.	Steuerbrutto		LSt	KiSt		SolZ	steuerliche Abzüge
	3.800,00 Euro						
SV-Tg.	KV/PV Brutto	RV/AV Brutto	KV-Beitr.	PV-Beitr.	RV-Beitr.	AV-Beitr.	SV-Abzüge
	3.816,00 Euro	3.816,00 Euro					



8.

**Wechselwirkung
unterschiedlicher
Durchführungswege**

Die Durchführungswege der bAV

Kombinationsmöglichkeiten interne Durchführungswege

Interne Durchführungswege können:

... steuerlich unbegrenzt angespart werden.

... sozialversicherungsrechtlich für den Arbeitnehmer max. 4 % der BBG RV sozialversicherungsfrei angespart werden.

Die Durchführungswege der bAV

Praxisbeispiel

Frau Zeitlos zahlt monatlich 300 Euro in eine UK und der Arbeitgeber stellt monatlich Geld für eine spätere Betriebsrente zurück.

Bruttobezüge		Std/ Tage	Faktor	Steuer	SV	%-Zuschl.	Bruttobetrag
Gehalt				L	L		5.200,00 Euro
							Gesamtbrutto
St-Tg.	Steuerbrutto		LSt	Ki-Steuer		Solz	steuerliche Abzüge
SV-Tg.	KV/PV Brutto	RV/AV Brutto	KV- Beitr.	PV- Beitr.	RV- Beitr.	AV- Beitr.	SV- Abzüge

Die Durchführungswege der bAV

Lösung

Frau Zeitlos zahlt monatlich 300 Euro in eine UK und der Arbeitgeber stellt monatlich Geld für eine spätere Betriebsrente zurück.

Bruttobezüge		Std/ Tage	Faktor	Steuer	SV	%-Zuschl.	Bruttobetrag
Gehalt				L	L		5.200,00 Euro
UK AN				L	L		-300,00 Euro
UK AN				F	F		300,00 Euro
							Gesamtbrutto
							5.200,00
St-Tg.	Steuerbrutto		LSt	Ki-Steuer		Solz	steuerliche Abzüge
	4.900,00 Euro						
SV-Tg.	KV/PV Brutto	RV/AV Brutto	KV- Beitr.	PV- Beitr.	RV- Beitr.	AV- Beitr.	SV- Abzüge
	4.837,50 Euro	4.916 Euro					

Die Durchführungswege der bAV

Kombinationsmöglichkeiten externe Durchführungswege

Externe Durchführungswege

Steuer: 2021: 8% - 6.816 Euro
st-frei

Inkl. § 40b EStG 1.752 Euro

SV: 2021: 4% - 3.408 Euro
sv-frei

Exkl. § 40b EStG 1.752 Euro

Die Durchführungswege der bAV

Praxisbeispiel

Frau Riskant vereinbart mit ihrem Arbeitgeber auf 220 Euro ihres Gehaltes in Höhe von 5.500 Euro für eine PK zu verzichten; zusätzlich zahlt Frau Riskant noch 100 Euro in eine alte Direktversicherung nach § 40 b EStG ein.

Bruttobezüge		Std/ Tage	Faktor	Steuer	SV	%-Zuschl.	Bruttobetrag
Gehalt				L	L		5.200,00 Euro
							Gesamtbrutto
St-Tg.	Steuerbrutto		LSt	Ki-Steuer		Solz	steuerliche Abzüge
SV-Tg.	KV/PV Brutto	RV/AV Brutto	KV- Beitr.	PV- Beitr.	RV- Beitr.	AV- Beitr.	SV- Abzüge

Die Durchführungswege der bAV

Lösung

Frau Riskant vereinbart mit ihrem Arbeitgeber auf 220 Euro ihres Gehaltes in Höhe von 5.500 Euro für eine PK zu verzichten; zusätzlich zahlt Frau Riskant noch 100 Euro in eine alte Direktversicherung nach § 40 b EStG ein.

Bruttobezüge		Std/ Tage	Faktor	Steuer	SV	%-Zuschl.	Bruttobetrag
Gehalt				L	L		5.500,00 Euro
PK AN				L	L		-220,00 Euro
PK AN				F	F		220,00 Euro
DV AN				L	L		-100,00 Euro
DV AN				P	L		100,00 Euro
							Gesamtbrutto
							5.500,00 Euro
St-Tg.	Steuerbrutto		LSt		Ki-Steuer		steuerliche Abzüge
	5.180 Euro						
SV-Tg.	KV/PV Brutto	RV/AV Brutto	KV- Beitr.	PV- Beitr.	RV- Beitr.	AV- Beitr.	SV- Abzüge
	4.837,50 Euro	5.280 Euro					

Kombinationsmöglichkeiten intern + externe Durchführungswege

Interne Durchführungswege können

- steuerlich unbegrenzt - sv-rechtlich für den Arbeitnehmer max. 4 % der BBG RV
- mit **externen Durchführungswege**
- bis max. 8 % der BBG RV inkl. 1.752 Euro

kombiniert werden.

Die Durchführungswege der bAV

Praxisbeispiel

Frau Fleißig verzichtet auf 150 Euro ihres Gehaltes (4.700 Euro) für eine DV nach § 3 Nr. 63 EStG und zahlt weitere 300 Euro von ihrem Gehalt in eine Unterstützungskasse.

Bruttobezüge		Std/ Tage	Faktor	Steuer	SV	%-Zuschl.	Bruttobetrag
Gehalt				L	L		4.700,00 Euro
							Gesamtbrutto
St-Tg.	Steuerbrutto		LSt	Ki-Steuer		Solz	steuerliche Abzüge
SV-Tg.	KV/PV Brutto	RV/AV Brutto	KV- Beitr.	PV- Beitr.	RV- Beitr.	AV- Beitr.	SV- Abzüge

Die Durchführungswege der bAV

Lösung

Frau Fleißig verzichtet auf 150 Euro ihres Gehaltes (4.700 Euro) für eine DV nach § 3 Nr. 63 EStG und zahlt weitere 300 Euro von ihrem Gehalt in eine Unterstützungskasse.

Bruttobezüge			Std/ Tage	Faktor	Steuer	SV	%-Zuschl.	Bruttobetrag
Gehalt					L	L		4.700,00 Euro
DV AN					L	L		-150,00 Euro
DV AN					F	F		150,00 Euro
UK AN					L	L		-300,00 Euro
UK AN					F	F		300,00 Euro
								Gesamtbrutto
								4.700,00 Euro
St-Tg.	Steuerbrutto		LSt		Ki-Steuer		Solz	steuerliche Abzüge
	4.250 Euro							
SV-Tg.	KV/PV Brutto	RV/AV Brutto	KV- Beitr.	PV- Beitr.	RV- Beitr.	AV- Beitr.	SV- Abzüge	
	4.266 Euro	4.266 Euro						



9.

Kurzüberblick: Abrechnung von Betriebsrenten/ Versorgungsbezüge

Abrechnung von Betriebsrenten

Versorgungsbezüge – Entgeltabrechnung

Versorgungsbezüge im steuerlichen Sinne

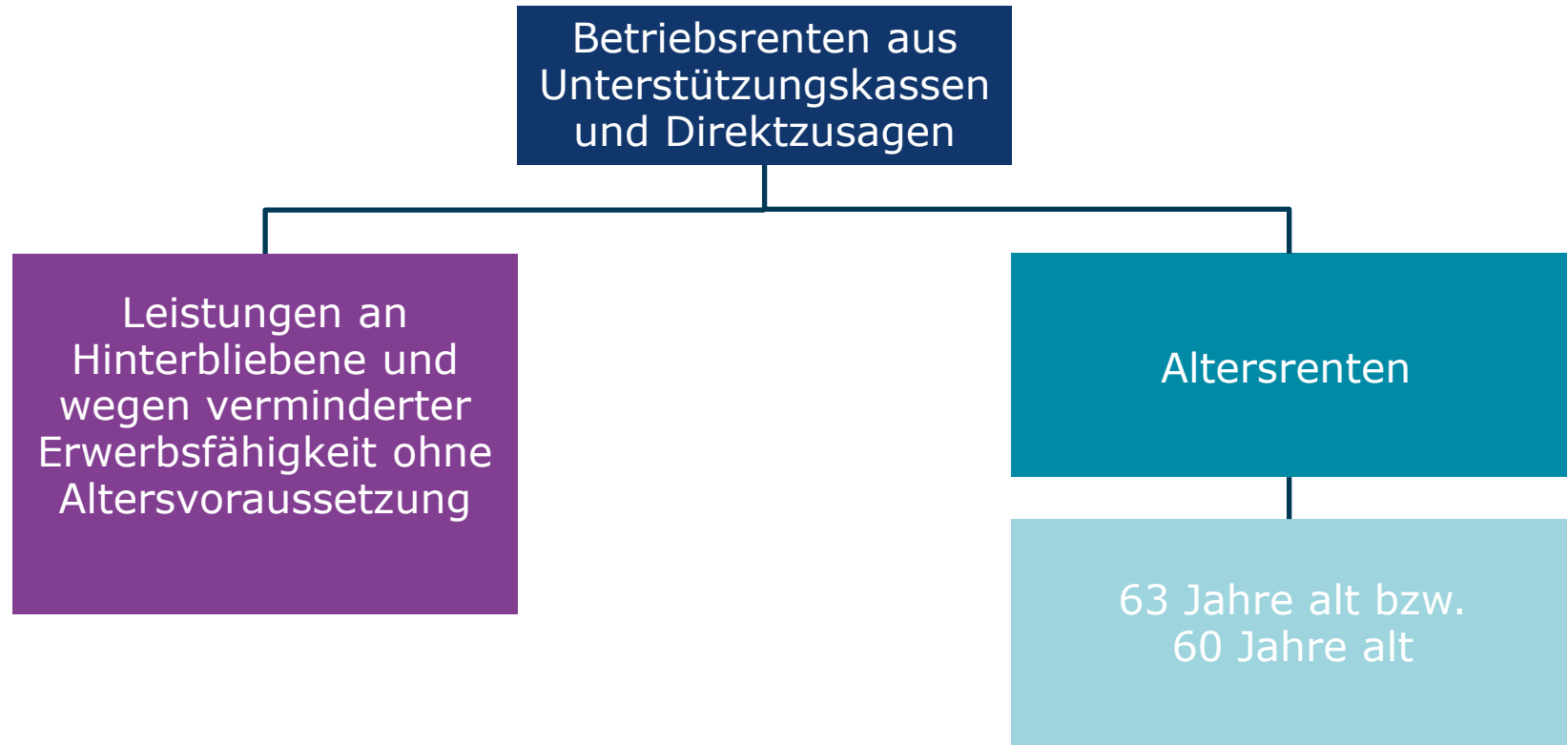
- nur Leistungen aus einer Direktzusage oder Unterstützungskasse und Beamtenpensionen
- **Merkmal:** Steuervergünstigung (Versorgungsfreibetrag/Zuschlag)

Versorgungsbezüge im sozialversicherungsrechtlichen Sinne

- Leistungen aus allen Durchführungswegen der bAV
- **Merkmal:** Grundsätzlich KV/PV-Pflicht

Abrechnung von Betriebsrenten

Wer bekommt eine Steuervergünstigung?



Abrechnung von Betriebsrenten

Zwei Freibeträge für Versorgungsbezüge

- Eigentlicher Versorgungsfreibetrag
 - Start in 2005 mit 40 %, max. 3.000 Euro
 - 2013: 27,2 %, max. 2.040 Euro
 - 2016: 22,4 %, max. 1.680 Euro
 - 2021: 15,2 %, max. 1.140 Euro
- Zuschlag zum Versorgungsfreibetrag als Ersatz für die Absenkung der WK-Pauschale auf 102 Euro
 - Start in 2005 mit 900 Euro
 - 2013: 612 Euro
 - 2016: 504 Euro
 - 2021: 342 Euro
 - Zuschlag wird **nicht in der Steuerklasse VI** gewährt.

Abrechnung von Betriebsrenten

Abbau der Versorgungsfreibeträge

2021	15,2	1.140	342
2022	14,4	1.080	324
2023	13,6	1.020	306
2024	12,8	960	288
2025	12,0	900	270
2026	11,2	840	252
2027	10,4	780	234
2028	9,6	720	216
2029	8,8	660	198
2030	8,0	600	180
2031	7,2	540	162
2032	6,4	480	144
2033	5,6	420	126
2034	4,8	360	108
2035	4,0	300	90
2036	3,2	240	72
2037	2,4	180	54
2038	1,6	120	36
2039	0,8	60	18
2040	0,0	0	0

Abrechnung von Betriebsrenten

Beispiel

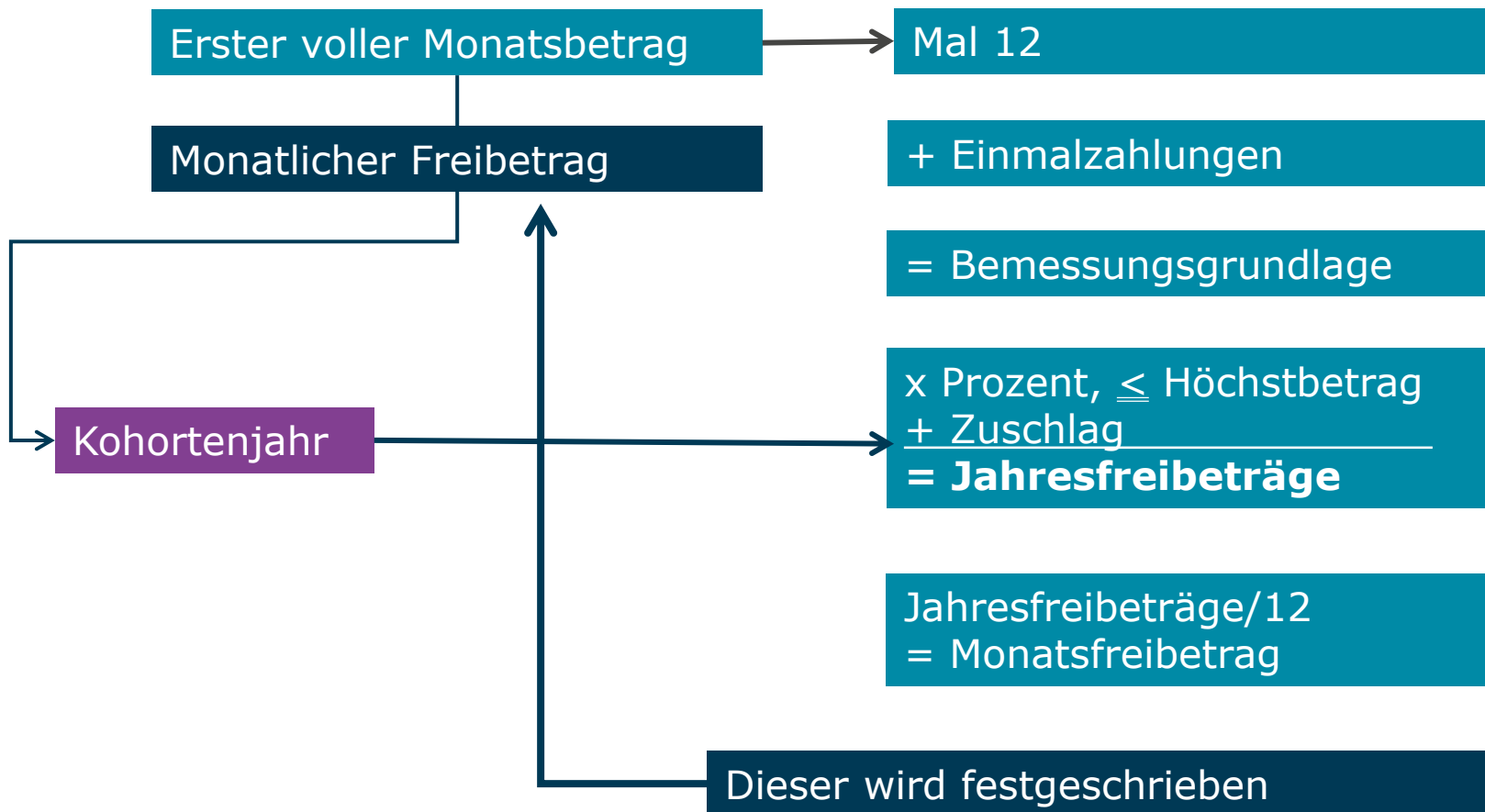
Mitarbeiter geht ab 1. August 2021 in Rente.

Monatliche Betriebsrente von 500 Euro.



Abrechnung von Betriebsrenten

Wie rechnet Ihr Programm?



Abrechnung von Betriebsrenten

Konkrete Berechnung

Steuerpflichtiger Arbeitslohn: $12 \times 500 \text{ Euro} = 6.000 \text{ Euro}$

Berechnung Versorgungsfreibetrag:

Kohorte 2021

15,2 % aus 6.000 Euro (max. 1.140 Euro) 912 Euro

Zuschlag zum Versorgungsfreibetrag 342 Euro

Summe Freibeträge Kalenderjahr 1.254 Euro -1.254 Euro

Ergibt: 4.746 Euro

(monatlicher Freibetrag in der Lohnabrechnung):

Steuerklasse I bis V: $1.254 \text{ Euro} / 12 = 104,50 \text{ Euro}$

Steuerklasse VI: $912 \text{ Euro} / 12 = 76,00 \text{ Euro}$

Abrechnung von Betriebsrenten

Lohnsteuerbescheinigung 2021

1. Dauer des Dienstverhältnisses	1.8. – 31.12.	
2. Zeiträume ohne Anspruch auf Arbeitslohn	Anzahl „U“	
Großbuchstaben (S, M F, FR)		
	Euro	Ct
3. Bruttoarbeitslohn einschl. Sachbezüge ohne 9. und 10.	2.500	00
4. Einbehaltene Lohnsteuer von 3.		
5. Einbehaltener Solidaritätszuschlag von 3.		
6. Einbehaltene Kirchensteuer des Arbeitnehmers von 3.		
7. Einbehaltene Kirchensteuer des Ehegatten von 3. (nur bei konfessionsverschiedener Ehe)		
8. In 3. enthaltene steuerbegünstigte Versorgungsbezüge	2.500	00
29. Bemessungsgrundlage für den Versorgungsfreibetrag zu 8.	6.000	00
30. Maßgebendes Kalenderjahr des Versorgungsbeginns zu 8. und/oder 9.	2021	
31. Zu 8. bei unterjähriger Zahlung: Erster und letzter Monat, für den Versorgungsbezüge gezahlt wurden	08. – 12.	
32. Sterbegeld; Kapitalauszahlungen/Abfindungen und Nachzahlungen von Versorgungsbezügen – in 3. und 8. enthalten		

Abrechnung von Betriebsrenten

Versorgungsbezüge im SV-rechtlichen Sinne

Versorgungsbezüge im Sinne der SV sind u. a.:

- **alle Leistungen** aus der betrieblichen Altersversorgung,
- Zusatzversorgung öffentlicher Dienst,
- Ruhegehälter der Beamten,
- Leistungen aus berufsständischen Versorgungswerken.

Versorgungsbezüge im Sinne der SV sind grundsätzlich Kranken- und Pflegeversicherungsspflichtig (KV: Beitragssatz 14,6 % zzgl. kassenindividuelle Beitragszuschlag; PV: Beitragssatz 3,05 %, mit Beihilfeanspruch 1,525 %, ggf. zzgl. Beitragszuschlag für Kinderlose).

Die Beiträge müssen von den **Zahlstellen** berechnet und abgeführt werden. Getragen werden die Beiträge allerdings nur von den **Versorgungsbezugsempfängern** (sofern pflicht- oder freiwillig versichert) und zwar **in voller Beitragshöhe alleine!**

Versorgungsbezüge im sv-rechtlichen Sinne

- Renten der betrieblichen Altersversorgung
- alle Leistungen aus der betrieblichen Altersversorgung,
- egal welcher Durchführungsweg,
- unabhängig vom Alter, Grad der Erwerbsminderung usw.,
- egal, wer die Leistung finanziert hat,
- auch wenn die Beiträge bereits pflichtig waren,
- Bezug zum früheren Erwerbsleben ist entscheidend,
- Renten **bis 164,50 Euro monatlich (2021)** bleiben beitragsfrei (Freigrenze für die PV/Freibetrag für die KV)

Beitragssatz

Neuregelung ab 01/2020

Gesamtbetrag aller Versorgungsbezüge

$\leq 164,50$ Euro

Keine Beitragspflicht
(entspricht der
bisherigen Regelung)

Von Renten der betrieblichen Altersversorgung (Direktzusage, Unterstützungskasse, Direktversicherung, Pensionskasse, Pensionsfonds) ist für die Verbeitragung ein **Freibetrag von 164,50 Euro (max. Zahlbetrag)** abzuziehen.

Neuregelung – gilt nur für
die KV-Beiträge, nicht für
die
PV-Beiträge

Beitragssatz

Berechnungsgrundlage ab 1. Januar 2021 für monatliche Betriebsrenten

Beispiel

- a) Betriebsrente 100 Euro monatlich
- b) Betriebsrente 400 Euro monatlich

Lösung

- a) Keine Beiträge zur KV und PV – wie bisher unter 164,50 Euro
- b) Beiträge KV von $(400 \text{ Euro} - 164,50 \text{ Euro}) = 235,50 \text{ Euro}$
– Beiträge PV von 400 Euro

Kapitalleistungen

- Seit 2004: Kapitalleistungen beitragspflichtige Versorgungsbezüge,
- Betrag wird durch 120 geteilt und monatlich dieser Anteil 10 Jahre lang verbeitragt.
- Kapitalleistung **bis 19.740 Euro** bleibt beitragsfrei (Freigrenze PV/Freibetrag KV, Betrag 2021)

Wichtig |

- Für **Kapitalleistungen** muss die **Zahlstelle keine Beiträge zur KV und PV abführen!**
- Das ergibt sich nur aus der Gesetzesauslegung des § 256 Abs. 1 SGB V.
- Aber für Einmalzahlungen Abführungspflicht

Beitragssatz

Berechnungsgrundlage ab 1. Januar 2021 für einmalige Kapitalauszahlungen

Beispiel

- a) Einmalige Kapitalauszahlung in Höhe von 15.000 Euro
- b) Einmalige Kapitalauszahlung in Höhe von 50.000 Euro

Lösung

- a) Keine Beiträge zur KV und PV – wie bisher unter 164,50 Euro* 120 Monate
= 19.740 Euro
- b) Beiträge KV von (50.000 Euro – 19.740 Euro =) 30.260 Euro
(120tel /252,17 Euro)
Beiträge PV von 50.000 Euro (120tel /416,67 Euro)



10.

Portabilität

Portabilität

Übernahme der Zusage

Zusage wird mit allen Rechten und Pflichten fortgeführt.

Übertragung des Wertes

Übertragungswert der Zusage wird auf einen neuen Versorgungsträger übertragen. Es entsteht somit eine neue Zusage.

Versicherungsförmige Lösung

Der bisherige Arbeitgeber überträgt den Versicherungsvertrag auf den Arbeitnehmer.



11.

Arbeitgeberpflichten und Haftungsrisiken

Arbeitgeberpflichten und Haftungsrisiken

Arbeitsrechtliche Grundlagen der bAV





**Herzlichen Dank
für Ihre
Teilnahme**

Techniker Krankenkasse

firmenkunden.tk.de